

## Vergabevermerk für den WAZV „Der Teltow“

Kleinmachnow, 20.10.2021

**Der WAZV „Der Teltow“ erneuert den Schmutzwasserkanal in der Lichterfelder Allee in Teltow, beginnend am Diakonissenhaus in Richtung Teltow-Seehof bis zur Max-Sabersky-Allee.**

**Projekt-Nr.: P20-2300009**

Budget gem. Wirtschaftsplan 2021: 900.000 € brutto  
davon Bauleistung: 491.320,94 € brutto

### **Geplante Bauzeit**

Beginn: 01.04.2022  
Ende: 30.06.2022

### **Leistungsumfang**

ca. 270 m Verlegung einer Abwasserleitung DN 350 – DN 400 in Vortrieb, Erd- und Verbauarbeiten für Baugruben

**Wahl der Vergabeart:** Öffentliche Ausschreibung gemäß § 3 VOB/A

Die geplante Leistung wurde öffentlich ausgeschrieben. Die Veröffentlichung erfolgte am 14.09.2021 elektronisch über das Vergabemanagementsystem des Auftraggebers (Vergabe-Nr. 1021-2021).

Zwölf Unternehmen haben sich die Verdingungsunterlagen heruntergeladen. Zwei Angebote sind eingegangen.

Die Submission fand am 19.10.2021 um 10.15 Uhr beim Auftraggeber statt.

Nr.	Bieter	Sitz
1	Bietergemeinschaft TRP Bau GmbH/interra Microtunnelbau GmbH	Teltow/Crimmitschau
2	Gottlieb Tesch GmbH	Stahnsdorf

Das Wertungsverfahren für die eingereichten Angebote ist nach den Verdingungsordnungen in vier Wertungsschritten durchzuführen.

Eine getrennte Vergabe der Baumaßnahme nach Losen wurde nicht vorgesehen.

## **1 Ausschluss aus der Wertung (§ 16 VOB/A)**

### **1.1 Zwingend auszuschließende Angebote (§ 16 (1) VOB/A)**

Verspätete Angebote:	liegen nicht vor
Fehlende Unterschriften:	alle Angebote waren ordnungsgemäß unterzeichnet
Andere als geforderte Erklärungen:	liegen nicht vor
Unklare Änderungen:	liegen nicht vor
Nicht zugelassene Änderungsvorschläge:	liegen nicht vor
Fehlende Angaben oder Änderungen:	liegen nicht vor

Es verbleiben alle Angebote in der weiteren Wertung.

### 1.2 Fakultative Ausschlussgründe (§ 16 (2) VOB/A)

AN in Insolvenz, in Liquidation, Verfehlungen/Zuverlässigkeit,  
keine Zahlung von Steuern u. Sozialversicherungsbeiträge,  
keine Mitgliedschaft Berufsgenossenschaft:

Erkenntnisse liegen nicht vor

Es verbleiben alle Angebote in der weiteren Wertung.

## 2 Überprüfung der Eignung der Bieter (§ 16 b VOB/A)

Die Bieter wurden aufgefordert, mit dem Angebot Nachweise der Eignung, Fachkunde und Zuverlässigkeit vorzulegen.

Der Nachweis der Eignung konnte entweder durch einen Eintrag in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) oder durch Abgabe des ausgefüllten Formblattes der HVA B-StB, Teil 1 (Eigenerklärung zur Eignung) erbracht werden. Von den Bietern wurden diese Nachweise abgegeben.

Die persönliche sowie die technische und wirtschaftliche Eignung der Bieter wurden geprüft.

Es verbleiben alle Angebote in der weiteren Wertung.

## 3 Angebote mit unangemessen hohem oder niedrigem Preis (§ 16 d (1) VOB/A)

Die rechnerische Überprüfung der Angebote ergab keine Fehler.

Die verlesene Bieterreihenfolge aus dem Submissionstermin wurde bestätigt.

Bieter Nr.	Bieter	Angebotssumme brutto		Anzahl Neben- angebote	Rang
		verlesen	rechnerisch geprüft		
1	BIEGE TRP Bau GmbH/interra Microtunnelbau GmbH	760.406,69 €	760.406,69 €	0	1
2	Gottlieb Tesch GmbH	778.759,37 €	778.759,37 €	0	2

Die Kostenberechnung des Büros BAURCONSULT für die ausgeschriebenen Bauleistungen lag bei 491.320,94 € brutto.

Das Angebot des Bestbietenden liegt um 269.085,75 € brutto bzw. 54,77 Prozent über der Kostenberechnung, das zweite Angebot um ca. 287.438,43 € bzw. 58,5 Prozent. Beide Angebote liegen damit nicht mehr im Rahmen der Kostenberechnung, wobei für diesen Vergleich in der Regel eine Spanne von +/- 20 Prozent angesetzt wird.

Es handelt sich bereits um die Wiederholung einer Ausschreibung aus dem Jahr 2020. Damals ging lediglich ein Angebot ein, das gegenüber der damaligen Kostenberechnung ebenfalls überteuert ausfiel und aus diesem Grund nicht beauftragt wurde. Die Kostenberechnung wurde nach der ersten vergeblichen Ausschreibung zu dem dort erzielten Preisniveau angeglichen. Dass nunmehr wieder nur zwei Angebote eingegangen sind, die erneut höher ausfielen als erwartet, deutet auf eine gesättigte Marktsituation hin.

Eine Änderung dieser Situation ist in naher Zukunft nicht zu erwarten. Da die Ausführung der Bauleistung aufgrund der anstehenden Straßenbauarbeiten durch den Landesbetrieb Straßenwesen dringend erforderlich ist und eine erneute Aufhebung und Neuausschreibung keine wirtschaftlicheren Angebote erwarten lässt, wird die Wertung mit diesen vorliegenden Angeboten fortgeführt.

Die Preisdifferenz zur Kostenberechnung liegt mit ca. 190.000 € brutto im Wesentlichen bei den Rohrvortriebsarbeiten als der eigentlichen Bauhauptleistung. Das hohe Preisniveau betrifft dabei alle Positionen dieses Abschnittes gleichermaßen, Spekulationsansätze konnten nicht festgestellt werden.

**Es verbleiben alle Angebote in der weiteren Wertung.**

#### **4 Auswahl des wirtschaftlichsten Angebots (§ 16 VOB/A)**

##### **4.1 Prüfung der Nebenangebote (§ 16 d VOB/A)**

Preisnachlässe wurden von keinem Bieter gewährt. Nebenangebote waren nicht zugelassen.

Nebenangebote liegen ebenfalls nicht vor.

##### **4.2 Wertung der Angebote (§ 16 d VOB/A)**

Nach der rechnerischen Überprüfung der Angebote ergibt sich folgende Reihenfolge der Bieter:

Platzierung	Bieter-Nr.	Bieter	Angebotssumme		Differenz brutto
			netto	brutto	
1	1	BIEGE TRP Bau GmbH/interra Microtunnelbau GmbH	638.997,22 €	760.406,69 €	
2	2	Gottlieb Tesch GmbH	654.419,64 €	778.759,37 €	18.352,68 €

#### **Vergabevorschlag für das Bauvorhaben**

Nach der allgemeinen, formalen und rechnerischen Prüfung der Angebote wird die Vergabe der Bauleistung an die Bietergemeinschaft TRP Bau GmbH/interra Microtunnelbau GmbH vorgeschlagen.

#### **Begründung des Vergabevorschlags**

Die Bietergemeinschaft hat alle erforderlichen Erklärungen und Nachweise zur Fachkunde, Zuverlässigkeit und technischen sowie personellen Ausstattung geliefert.

Das Unternehmen TRP Bau GmbH, federführend für die BIEGE benannt, hat für den WAZV „Der Teltow“ bereits Vorhaben in Teltow, Kleinmachnow und Stahnsdorf erfolgreich durchgeführt.

**Baukosten Schmutzwasser**

Auftragssumme, brutto: 760.406,69 €

Die Materialkosten sind in dieser Auftragssumme bereits enthalten.

MWA Mittelmärkische Wasser- und Abwasser GmbH



Felix von Streit  
Geschäftsführer



Markus Börner  
Investitionen/Projekte

**Anlagen**

Übersichtskarte

Submissionsprotokoll

Preisspiegel

„© OpenStreetMap und Mitwirkende, CC BY-SA“

Nr.	Änderungen	geänd.	Autor
Projekt:		gepr.	Autor
<div>Lichterfelder Allee</div> <div>Umverlegung Schmutzwasserkanal DN 350</div> <div>Landkreis: Potsdam Mittelmark</div>			
Leistungsphase:			
<div>Ausführungsplanung</div>			
Planinhalt: Übersichtskarte	Plan-Nr.:	Maßstab:	
	1	o. M.	
	Anlage: 2	gez.	Zornow
Vorhabensträger:	Proj.Nr.: 186648	gepr.	Witschel
	April 2020		
MAZV "Der Teltow" Fahrenheitstraße 1  14532 Kleinmachnow	Entwurfsverfasser:		
	<div>BAURCONSULT</div> <div>ARCHITEKTEN INGENIEURE</div> <div>Oderstraße 56a // 14513 Teltow // T +49 3328 3107 0</div> <div>BAURCONSULT.COM</div>		
Datum	Unterschrift	02.04.2020	

Niederschrift über die Eröffnung/Öffnung der Angebote					
Vergabegrundlage	VOB/A <input checked="" type="checkbox"/>	VgV <input type="checkbox"/>	VSVgV <input type="checkbox"/>	VOL/A <input type="checkbox"/>	UVgO <input type="checkbox"/>
Maßnahmennummer	Maßnahme Erneuerung des Schmutzwasserkanals Lichterfelder Allee, Teltow   Baugruben, Rohrvortrieb, Schächte				
Vergabenummer 1021-2021	Leistung Erneuerung Schmutzwasserkanal Lichterfelder Allee Teltow				
Ablauf der Angebotsfrist: 18.10.2021 um 10:00 Uhr					

Anlage: ☒ Zusammenstellung der Angebote

## I. Vorbemerkungen

- 1 Vergabeverfahren  
Öffentliche Ausschreibung
- 2 Angebotsabgabe war zugelassen
  - ☒ elektronisch übermittelt ohne Signatur (Textform)
  - ☐ elektronisch übermittelt mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
  - ☐ elektronisch übermittelt mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
  - ☒ schriftlich
- 3 Bei Öffentlichen und beschränkten Ausschreibungen nach VOB/A Abschnitt 1, bei denen schriftliche Angebote zugelassen sind, dürfen Bieter und ihre Bevollmächtigten bei der Eröffnung der Angebote zugegen sein.
- 4 Alle anderen Vergabeverfahren: Bieter sind nicht zugelassen.
- 5 Anzahl der zur Angebotsabgabe aufgeforderten Unternehmen (aus Firmenliste übertragen): 12

## II. (Er)Öffnungstermin

Die Verhandlungsleitung hat geprüft, dass bei Ausschreibungen nach VOB/A Abschnitt 1, bei denen schriftliche Angebote zugelassen sind, nur Bieter und/oder deren Bevollmächtigte zugegen sind.

- 1 Schriftliche Angebote sind mit dem Eingangsstempel und in der Reihenfolge des Eingangs mit Angebotsnummern versehen. Sie waren ordnungsgemäß verschlossen, bis auf das/die Angebot(e) Nummer: ./.
- 2 Elektronisch übermittelte Angebote waren ordnungsgemäß verschlüsselt, bis auf das/die Angebot(e) Nummer: ./.
- 3 Beginn des (Er)Öffnungstermins (Datum/Uhrzeit) 18.10.2021 um 10:21 Uhr.  
Anzahl der elektronischen Angebote: 2  
Anzahl der schriftlichen Angebote: 0
- 4 Die in der „Zusammenstellung der Angebote“ protokollierten Angaben wurden bei Ausschreibungen nach VOB/A Abschnitt 1, bei denen schriftliche Angebote zugelassen sind, verlesen.
- 5 Die Angebote wurden in allen wesentlichen Teilen gekennzeichnet.
- 6 ☐ Die Vorlage von Mustern und Proben war gefordert.  
Muster und Proben lagen vor, außer bei den Angeboten:  
Die eingereichten Muster und Proben waren als zum Angebot gehörig gekennzeichnet, außer bei den Angeboten:
- 7 Ende des (Er)Öffnungstermins (Uhrzeit) um 10:25 Uhr
- 8 Nur bei Ausschreibungen nach VOB/A Abschnitt 1 mit Teilnahme von Bietern und/oder deren Bevollmächtigten:
  - 8.1 Die Niederschrift wird als richtig anerkannt.
  - 8.2 Folgende Einwendungen sind von Bietern und/oder ihren Bevollmächtigten erhoben worden:

**9** Weitere anwesende Vertreter des Auftraggebers

**10** Sonstige Bemerkungen

Name und Unterschrift der Schriftführung oder elektronische  
Signaturen

Unterschrift und Amtsbezeichnung der Verhandlungsleitung

---

Hr. Markus Börner

---

Fr. Annabel Strauß

### **III. Nachträge zur Niederschrift**

Nach Ablauf der Angebotsfrist wurden keine weiteren Angebote vorgelegt.

Die nachgerechneten Angebotsendsummen wurden in die Zusammenstellung der Angebote übertragen.

(Name/Datum/Unterschrift oder Signatur)



**Zusammenstellung der Angebote**

Im (Er)Öffnungstermin protokollierte Angaben <sup>3</sup>						Nachgetragene Angaben	
Angebotsnummer	Name und Anschrift des Bieters	Angebotsendsumme brutto/netto (Endbetrag des Angebotes, einzelner Lose oder Instandhaltung)	Angebots-erläuterungen (Losnummer/ Instandhaltung etc.)	Nebenangebot	Preisnachlass (v.H.)	nachgerechnete Angebotssumme brutto/netto	Bemerkungen (siehe Richtlinie zum FB 313)
1	2	3	4	5	6	7	8
1 / 212782	TRP Bau GmbH Stahnsdorfer Straße 107 14513 Teltow	Angebotsendsumme 638.997,22 € (netto) 760.406,69 € (brutto)		<input type="checkbox"/>	0,0 %		
2 / 212792	Gottlieb Tesch Kanal- und Rohrleitungsbau GmbH Ruhlsdorfer Straße 103 14532 Stahnsdorf	Angebotsendsumme 654.419,64 € (netto) 778.759,37 € (brutto)		<input type="checkbox"/>	0,0 %		

<sup>3</sup> Abgesetzt durch eine Zwischenüberschrift „verspätete Angebote“ sind zusätzlich zu den unter Nummer III. der Niederschrift einzutragenden Angaben hier auch die rechtzeitig eingegangenen, aber der Verhandlungsleitung verspätet vorgelegten Angebote einzutragen.



## Stellungnahme

Organisation:	WAZV Der Teltow	<b>P20-2300009</b>
Ort:	Teltow-Seehof	
Straße:	Lichterfelder Allee	
kurze Erläuterung der BM:	Umverlegung SW-Leitung, Los 1 Rohrvortrieb	

1. Ausschreibungsergebnis, Jahr 2020 netto:	Ingenieurleistung	Bauleistung	Material	Vermessung	Sonstiges	Nebenkosten / Sonst. Kosten	Stunden Mont. Intern	Stunden Ing. intern	Gesamt netto	Gesamt brutto
in EUR netto	47.697	412.875				50.000	25.000	15.000	551.000	656.000

2. Ausschreibungsergebnis, Jahr 2021 netto:	Ingenieurleistung	Bauleistung	Material	Vermessung	Sonstiges	Nebenkosten / Sonst. Kosten	Stunden Mont. Intern	Stunden Ing. intern	Gesamt netto	Gesamt brutto
in EUR	22.000	638.997		2.000		32.000	16.000	10.000	721.000	858.000

Abweichung in %	-54%	55%	0%	0%	0%	-36%	-36%	-33%	31%	31%
Abweichung in EUR	-25.697	226.122	0	2.000	0	-18.000	-9.000	-5.000	170.000	202.000

### Stellungnahme Technik

Die Maßnahme wurde nach Aufhebung der 1. Ausschreibung in 3 LOSE geteilt und getrennt ausgeschrieben.

### Stellungnahme Controlling

Es erfolgte eine Prüfung des Ausschreibungsergebnis unter Maßgabe der im WP 2021 für 2022 erteilten Verpflichtungsermächtigung von insgesamt 900 TEUR. Im WP 2022 sind insgesamt 1.500 TEUR budgetiert.

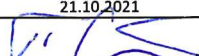
Die im Jahr 2020 erfolgte Ausschreibung ergab Kosten von ca. 1.200 TEUR und damit eine deutliche Budgetüberschreitung. Daraufhin wurden die notwendigen Leistungen in 3 LOSE geteilt und getrennt ausgeschrieben.

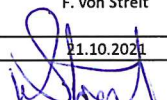
Diese Stellungnahme bezieht sich auf die geschätzten Kosten für LOS 1 mit dem Ausschreibungsergebnis der Bauleistung. Für einen Vergleich wird das seinerzeit aufgehobene Ausschreibungsergebnis berücksichtigt.

Die dargestellte Kostensteigerung von 55% (Bauleistung) ist durch die Verpflichtungsermächtigung gedeckt. Einsparungen (32 TEUR) in den Nebenkosten sowie internen Kosten kompensieren teilweise die Mehrkosten. Die Finanzierung dieses notwendigen Projekts ist gesichert.

Fazit: Die Finanzierung ist nach derzeitigem Kenntnisstand gesichert.

### Finanzierung

Antragssteller	
angefragt von:	T. Könnemann
Datum:	21.10.2021
Unterschrift:	

Geschäftsleitung	
genehmigt:	F. von Streit
Datum:	21.10.2021
Unterschrift:	

Baumaßnahmencontrolling	
genehmigt:	C. Villbrandt
Datum:	21.10.2021
Unterschrift:	